

Warum glauben Menschen eigentlich unterschiedlich? 4

Fünf Säulen und ein einziger Gott

Entdecken & Austauschen // Aktion

Infos zu den 5 Säulen des Islam

Gebet //

Muslime beten nach bestimmten Regeln: Sie reinigen Hände, Gesicht und Ohren mit Wasser, stellen sich in Richtung Mekka (die heiligste Stadt der Muslime in Saudi-Arabien) auf einen Teppich (oder eine andere Unterlage), verbeugen sich und knien sich nieder, bis die Stirn den Boden berührt. Freitags gehen die muslimischen Männer dafür in die Moschee. Frauen gehen zum Beten meistens nicht in die Moschee.

Glaubensbekenntnis //

Muslime sprechen ihr Bekenntnis zu dem einzigen Gott, an den sie glauben und der durch den Propheten Mohammed seinen Willen offenbart hat, immer wieder aus. Muslime nehmen diesen Satz sehr ernst: „Es gibt keinen Gott außer Allah, und Mohammed ist sein Prophet.“

Fasten //

Einmal im Jahr fasten Muslime dreißig Tage lang. Sie essen und trinken nur, wenn es dunkel ist. Dadurch möchten sie Gott in diesem Monat (er heißt Ramadan) besonders nahekommen und über ihren Glauben nachdenken. Am Ende des Monats feiern sie ein Fest. Es heißt Zuckerfest oder Id al Fitr (auf Arabisch).

Almosensteuer //

Muslime sind verpflichtet, ärmeren Menschen etwas abzugeben: Geld, Essen oder andere Dinge.

Pilgerfahrt //

Mindestens einmal im Leben soll jeder Muslim nach Mekka in Saudi-Arabien reisen. Dort steht die Kaaba, ein großes schwarzes würfelförmiges Gebäude. Nach muslimischer Vorstellung ist es das älteste Gotteshaus der Welt. Dort fühlen sich Muslime Gott besonders nahe.